



© Wolfgang Braungardt

Unteruhldingen, das Dorf mit der steinzeitlichen Pfahlbausiedlung im Bodensee, ist zugebaut mit Zweitwohnungs- und Ferienarchitekturen. Das traditionelle Fischereigewerbe wäre aus dem Ortsbild verdrängt, gäbe es nicht diesen kleinen, nur fischernetzbreiten Korridor zum See, wo die Familie des Bauherrn seit Generationen in ihrem „Häfeli“ Boote und Gerätschaften liegen hat.

Dort wurde der Hofladen so aufgestellt, daß er die alte Sichtachse vom Bauernhof zum See freihält. Der Bauherr hatte trockenes, heimisches Holz in ausgesuchter Qualität auf dem Lagerplatz. Das legte nahe, möglichst viel, auch die Dacheindeckung, in Holz auszuführen. Die Konstruktion aus traditionell abgebundenem Holzfachwerk ist an Dach und Wänden außen und innen mit Deckleistenschalung verkleidet.

Im Hofladen gibt es Fische aus eigenem Fang, aber vor allem im Sommer leichte Verpflegung mit Sushi und Apfelmost für die zahlreich vorbeikommenden Radler. (nach einem Text des Architekten)

Hofladen am Häfeli

Seestraße 12 c
88690 Unteruhldingen, Deutschland

ARCHITEKTUR

Wolfgang Braungardt

BAUHERRSCHAFT

Bodenseefischermeister

TRAGWERKSPLANUNG

Rüdiger Reinartz

FERTIGSTELLUNG

2003

SAMMLUNG

newroom

PUBLIKATIONSdatum

12. Dezember 2008



© Wolfgang Braungardt



© Wolfgang Braungardt



© Wolfgang Braungardt

Hofladen am Häfeli

DATENBLATT

Architektur: Wolfgang Braungardt

Mitarbeit Architektur: Phillip Lutz, Saskia Jäger, A-6911 Lochau

Bauherrschaft: Bodenseefischermeister (Andreas Geiger)

Tragwerksplanung: Rüdiger Reinartz

Funktion: Hotel und Gastronomie

Planung: 2003

Fertigstellung: 2003

Grundstücksfläche: 400 m²

Bruttogeschossfläche: 36 m²

Nutzfläche: 31 m²

Bebaute Fläche: 36 m²

Umbauter Raum: 162 m³

Baukosten: 49.000,- EUR

PUBLIKATIONEN

Akzente, ibm (internationales Bodenseemagazin)